

Angebot heimischer Unternehmen

# Praktikum für junge Leute aus dem Kosovo

Oelde (gl). Vertreter heimischer Unternehmen haben bei einem Besuch im Loyola-Gymnasium in Prizren in der Republik Kosovo die Grundzüge des Dualen Ausbildungssystems vorgestellt. Eingeladen hatte der Verein der Freunde und Förderer der Association Loyola-Gymnasium.

Getreu dem Motto „Kinder brauchen Zukunft“ richtet sich die größte Hoffnung der Kosovaren auf die Jugend des Landes. Mehr als die Hälfte der Bevölkerung ist jünger als 25 Jahre. Es kommt darauf an, dass diese Generation nicht länger in einer Atmosphäre von Abgrenzung, Trennung, Hass und ohne Perspektiven heranwächst, machte Alfons Trentup, Ausbildungsleiter bei Haver & Boecker in Oelde und einer der Reiseleiter, deutlich. Diese Jugend verdient eine Chance zur Bildung im europäischen Sinne. Mädchen und Jungen aller Ethnien und Glaubensrichtungen sollen gemeinsam zur Schule gehen und neu lernen, miteinander zu leben.

Da im Kosovo nach der allgemeinen Schulbildung eine Berufsausbildung nach deutschem Verständnis nicht existiert, wurde den interessierten Schülern sowie deren Eltern die Möglichkeiten des Dualen Ausbildungssystems vorgestellt. Jens Sgundek von der Gökking Konstruktion Oelde, Dr. Gregor Schwert vom Medizinischen Versorgungszentrum

Beckum und Alfons Trentup von Haver & Boecker berichteten von den vielfältigen Möglichkeiten einer qualifizierten Berufsausbildung und den sich dann bietenden Perspektiven im Berufsleben oder Studium.

Unterstützung fanden sie bei Arian Shala, einem jungen Kosovaren, der vor einem Jahr das Loyola-Gymnasium in Prizren mit Abitur verlassen hatte und anschließend als Premier seiner Schule bei Haver & Boecker in Oelde eine Ausbildung zum Mechatroniker begann sowie parallel dazu ein ausbildungsbegleitendes Maschinenbaustudium an der Fachhochschule Südwestfalen aufnahm. Er konnte aus seiner Sicht von den Chancen, aber auch den Problemen seiner Ausbildung und Weiterbildung in Deutschland berichten.

Die Unternehmensvertreter aus Oelde und Umgebung stellten den Schülerinnen und Schülern des Loyola-Gymnasiums ein 14-tägiges Praktikum im April des kommenden Jahres in Aussicht, damit diese sich einen Einblick in das deutsche Ausbildungssystem verschaffen können.

Sollte anschließend der beiderseitige Wunsch nach einer qualifizierten Berufsausbildung in Deutschland bestehen, würden einige heimische Unternehmen zusätzliche Ausbildungsplätze anbieten und somit das Motto „Kinder brauchen Zukunft“ unterstützen.



In Einzelgruppen konnten die jungen Kosovaren die heimischen Unternehmensvertreter befragen. Alfons Trentup (im Vordergrund) stand für Haver & Boecker Rede und Antwort.



Auf einen interessanten Aufenthalt in Prizren blicken Vertreter heimischer Unternehmen zurück. Das Bild zeigt (v. l.) Dr. Gregor Schwert (Medizinisches Versorgungszentrum Beckum), Pater Friedrich Springer (Osterreichische Provinz der Jesuiten), Alfons Trentup (Haver & Boecker Oelde), Antje und Jens Sgundek (Gökking Konstruktion Oelde) sowie der aus dem Kosovo stammende Arian Shala, Auszubildender bei Haver & Boecker.

## Hintergrund

In der UN-Konvention über die Rechte des Kindes von 1989 steht die Forderung, dass alle Kinder das Recht auf eine gute Grundschulbildung und gleichberechtigten Zugang zur weiterführenden Bildung haben sollen, denn Erziehung und Bildung sind als Grundlage für Entwicklung, der Schlüssel zur Zukunft.

Auf Basis dieser Aussagen der Vereinten Nationen unternehmen die Firmenvertreter aus der Region Oelde ihre Reise in die Republik Kosovo.

Sie informierten in Prizren insbesondere über das deutsche Ausbildungssystem.

## Krippenchor sucht weitere Sänger

Stromberg (gl). Der Kinderchor St. Lambertus Stromberg wird am Heiligen Abend in der Krippenfeier ab 16 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche „Das Krippenspiel“ in der Vertonung des Braunschweiger Domkantors Gerd-Peter Münden aufführen. Der Stromberger Kirchenmusiker Wilfried Thorwesten verspricht ein die Kinder ansprechendes und für sie nachvollziehbares Weihnachtsspiel. Das halbstündige Singspiel orientiert sich nicht nur am Singvermögen der Kinder, sondern bezieht auch die Gemeinde ein. Der Chor lädt Kinder von 8 bis 13 Jahren ein, bei diesem Singspiel mitzumachen. Geübt wird dienstags von 15.45 bis 16.45 Uhr im Mallinckrodt-Haus.

## „Kette Rechts“ Zusatz-Training am Mittwoch

Sünninghausen (gl). Die Radsportgruppe „Kette Rechts“ aus Sünninghausen plant, an der Flandern-Rundfahrt für Hobbyfahrer am 2. April 2011 teilzunehmen. Deshalb wird nun auch mittwochs ab 18 Uhr (Start bei Nienaber) trainiert. Eine Lichtenanlage ist erforderlich, das Tragen einer Warnweste wird empfohlen. Samstags geht es um 13 Uhr los.

## Gottesdienste

- Katholische Gemeinden:**  
 Oelde, St. Johannes: Sa. 18 Uhr; So. 8.30 Uhr 11 Uhr.  
 Oelde, St. Joseph: Sa. 17.30 Uhr Vorabendmesse als Hochamt; So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier.  
 Lette, St. Vitus: So. 9.15 Uhr.  
 Kapelle Möhler: So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier.  
 Stromberg, St. Lambertus: Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; So. 10.30 Uhr (Kreuzkirche).  
 Sünninghausen, St. Vitus: Sa. 18 Uhr; So. 9.30 Uhr.  
**Evangelische Gemeinde:**  
 Christuskirche Stromberg: So. 9.15 Uhr Gottesdienst – Pfarrer Heuermann.  
 Friedenskirche: So. 9.30 Uhr Gottesdienst – Pfarrer Waltemath, anschließend Kirchencafé.  
 Stadtkirche: So. 10.30 Uhr Gottesdienst – Pfarrer Bovekamp.  
 Dietrich-Bonhoeffer-Haus: So. 11.45 Uhr Kindergottesdienst mit Taufen – Pfarrer Bovekamp.

„55+“

## Arbeitskreis legt Termine fest

Oelde (gl). Der Arbeitskreis „55+“ der Evangelischen Kirchengemeinde Oelde plant das Programm für das nächste Halbjahr. Dazu trifft sich der große Arbeitskreis unter Leitung des Koordinators Hermann Schubert am kommenden Montag, 15. November, ab 14 Uhr im Gemeindehaus an der Friedenskirche (Albrecht-Dürer-Straße).

Willkommen seien alle, die sich an der weiteren Planung und Durchführung beteiligen möchten, teilt der Verantwortliche mit. Weitere Informationen über den Arbeitskreis „55+“ gibt es im Internet unter folgender Adresse: [www.55plus.saviola.de](http://www.55plus.saviola.de).

Pfarrkirche St. Vitus Lette



Dshamilija Kaiser, gegenwärtig an der Oper Graz engagiert, übernimmt den Mezzopart in der Aufführung des Musik-Vereins Oelde am Dienstag, 23. November.

## Verdis ergreifende Totenmesse

Lette (gl). Einer großen chorischen Herausforderung stellt sich der Musik-Verein Oelde mit der Aufführung von Giuseppe Verdis ergreifendem „Requiem“. Das Konzert beginnt am Dienstag, 23. November, um 19.30 Uhr, in der Lette St.-Vitus-Pfarrkirche. Mit all seiner kompositorischen Kunst beschwört Italiens größter Musiker in diesem Werk die souveräne Macht des Todes. Die Musik verleugnet nicht den Operndramatiker. Das Orchester untermauert mit seiner Farbenpracht den Vokalteil und verleiht dem Text der Totenmesse ihre erschütternde Ausdruckskraft. Beim Tod seines Freundes Mantoni hatte Verdi bereits 1868 das „Libera me“ komponiert, dem er später die sechs weiteren Sätze der Messe hinzufügte und damit ein Werk schuf, das die musikalische Welt

bis heute begeistert. Außer der bewährten Chorgemeinschaft von Musik-Verein Oelde, Städtischem Musikverein Paderborn und Capella Loburgensis Ostbevern sind mit Unterstützung durch die Rudolf-Haver-Stiftung vier namhafte Solisten aufgetobt worden. Die amerikanische Sopranistin Caroline Thomas war fünf Jahre lang an den Städtischen Bühnen Münster engagiert und sang dort unter anderem die großen Wagner-Partien Elsa und Isolde. Seit 2006 unterrichtet sie an der Detmolder Musikhochschule im Fach Gesang. Eine ihrer Meisterschülerinnen ist dort Dshamilija Kaiser (Mezzosopran), die an der Oper in Graz wirkt. Thorsten Scharnke (Tenor), ebenfalls eine Zeit lang am Theater in Münster, ist derzeit im

TMG

## Schülervertreter-Seminar: Mit vereinten Kräften viel geschafft

Oelde (gl). Welche Aktionen soll es in diesem Schuljahr am Thomas-Morus-Gymnasium (TMG) in Oelde geben? Welche Probleme müssen besprochen werden? Wie sollen die geplanten Projekte in die Tat umgesetzt werden? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigten sich 50 Klassen- und Stufensprecher sowie die Schülersprecher des Thomas-Morus-Gymnasiums im Rahmen des dreitägigen Seminars der Schülervertretung (SV), das im Jugendheim auf dem Ahorn in Nachroth-Wibblingwerde bei Iserlohn stattgefunden hat. Der Ausflug startete mit einigen Spielen. So konnten sich die

Teilnehmer zunächst kennenlernen. Zudem wurde das Gruppengefühl gestärkt. Doch schnell begann die harte Arbeit. „Wir haben viel geschafft, aber es war für uns alle auch sehr anstrengend“, betonten die Schülersprecher am Ende. In den Gremien wurden zum Beispiel zwei weitere Schuldiscos für die Unterstufe geplant. Hierbei handelt es sich um Mottopartys mit spannenden Themen. Des Weiteren nach dem guten Resonanz in diesem Jahr, statt des traditionellen Nikolausturniers auch im nächsten Jahr wieder ein Neujahrsturnier zu veranstalten.

Auch auf das Projekt „Schule ohne Rassismus“ gingen die jungen Leute ein. Hier soll nun eine Arbeitsgemeinschaft ins Leben berufen werden, um zu sichern, dass das Projekt auch nach dem Schulabschluss der jetzigen Gremienleiter Bestand hat. Geplant ist ein großes Projekt pro Schuljahr. Dabei könnte es sich zum Beispiel um die Einladung eines Theaterensembles mit anschließender Diskussion handeln. Auch die SV-Lehrer, Michael Staats und Edith Loskant, waren von der Organisation und dem Ablauf der drei Tage begeistert. [www.sv-tmg.de](http://www.sv-tmg.de)



Die Schülersprecher, Klassen- und Stufensprecher des Oelder Thomas-Morus-Gymnasiums (TMG) haben zusammen mit den SV-Lehrern ein dreitägiges Seminar im Jugendheim auf dem Ahorn in Nachroth-Wibblingwerde bei Iserlohn abgehalten.

**50% SEHEN = DOOF**  
**50% ZAHLEN = CLEVER**

z.B.: **UNSERE BESTEN** Gleitsichtgläser, Paar nur **379,-** statt 758,-  
 inkl. Brillenkarte 50 im Wert von 100,-

**UNSERE BESTEN:**  
 • inkl. First-Class Beschichtung • breiter Sehbereich  
 • optimale Anpassung an persönliche Anforderungen • minimale Schaukeleffekte  
 • Geld-zurück-Garantie

**50% Rabatt** BRILLENKARTE 50

Nähere Informationen zum Erwerb der Brillenkarte 50 auf [www.dierse-kampeter.de](http://www.dierse-kampeter.de)

**DIERSE & KAMPETER**  
 [ AUGENOPTIK ]  
 Lange Straße 16 | 59302 Oelde | 02522 / 8302236